

Impressum

wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber
in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit
Hilde Schädle-Deining, Dr. Susanne Schoppmann,
Prof. Dr. Michael Bossle, Philomina Seidenstricker
und Ulrike Villinger

Redaktion

Ingrid Hilgers
Adresse s. Verlag
E-Mail: Ingrid.Hilgers@friedrich-verlag.de
www.praxiswissen-psychosozial.de

Beirat

Reinhard Bachmann, Prof. Dr. H. Kohlen, H. Lepper, K. Laupichler,
R. Lüthi, R. van de Sande, B. Schmitz, Prof. Dr. W. Schnepf,
Dr. S. Stahler-Gey, E. Straub, M. Theune, J. Utschakowski

Ehrenbeiratsmitglied

Prof. Dr. Ruth Schröck

Wissenschaftliche Beiträge (Original- und Übersichtsarbeiten) werden
in einem Reviewverfahren begutachtet.

Redaktionsassistentz

Miriam Stude
Tel.: 0511/40004-183
Fax: 0511/40004-219
E-Mail: Stude@friedrich-verlag.de

Verlag

Friedrich Verlag GmbH
Im Brande 17, 30926 Seelze
www.friedrich-verlag.de

Geschäftsführung

Michael Conradt, Dr. Friedrich Seydel

Programmleitung

Dr. Maren Ankermann (v. i. S. d. P.)

Anzeigenmarketing

Bernd Schrader
Tel.: 0511/40004-131
Fax: 0511/40004-975
Anzeigenpreisliste Nr. 1, gültig ab 01.06.2010

Leserservice

Tel.: 0511/40004-150
Fax: 0511/40004-170
E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

Gestaltung

Katrin Gerstle
Titelgestaltung Martina Winter
Zeichnung Martina Winter, S. 49

Druck

Zimmermann Druck + Verlag GmbH,
Widukindplatz 2, D-58802 Balve

Bezugsbedingungen

Das Jahresabonnement von praxis • wissen psychosozial (Heft inkl. Materialbeilage) kostet 2013 €58,- und besteht aus 4 Ausgaben. Die Mindestabodauer beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist schriftlich bis vier Wochen nach Erscheinen des letzten Heftes innerhalb des aktuellen Berechnungszeitraums möglich. Der Einzelheftbezugspreis für Abonnenten beträgt € 16,- (€ 20,- für Nicht-Abonnenten). Wir liefern gegen Rechnung. Alle Preise zzgl. Versandkosten. Studierende und Auszubildende erhalten bei Vorlage einer aktuellen Bescheinigung 30 % Rabatt auf das gesamte Programm, außer auf preisgebundene Bücher und das Prüf-Abonnement. Dieser Rabatt kann nur gewährt werden, solange sie in der Ausbildung sind und ein Abonnement beim Friedrich Verlag beziehen und wenn die Bescheinigung (gern per E-Mail, Fax) spätestens 14 Tage nach Eingang der Bestellung vorliegt. praxis • wissen psychosozial ist zu beziehen durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag. Auslieferung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12, CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt.

ISSN 2192-5976
Best.-Nr. 1413015

Inhaber der Bildrechte, die wir nicht ausfindig machen konnten, bitten wir, sich beim Verlag zu melden. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

Heft 15 | Familie

Thema



© photocase/ovokuro

JULIA STOLPP

„Dann fahr' ICH halt!“

04

Kindheit im Schatten psychisch kranker Eltern

EVA STRAUB

Und wer fragt nach mir?

08

Angehörige zwischen Verantwortung
und Selbstbestimmung

WILHELM ROTTHAUS

Psychiatrie und Familie

12

Ein geschichtlicher Abriss

HELENE & HUBERT BEITLER

Psychose und Partnerschaft

16

Gesunde Grenzen

MICHAEL KONRAD

Psychiatrische Familienpflege

20

Geschichte und Forschung

MICHAEL KONRAD

Betreutes Wohnen in Familien

24

Grundlagen und Erfahrungen

GUDRUN DROLETZ

Familie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

28

Eltern brauchen Hilfen

Magazin

Meldungen	52
Buchvorstellungen	54
Termine	56

Material



CHARLOTTE KÖTTGEN

„Familienmitglieder sprechen sich frei“ 32
Familienarbeit in der Psychiatrie

DOROTHEA KRÜGER

Bedeutung der Familie 36
Junge Frauen mit Migrationshintergrund

KUNST VON BETROFFENEN

In zarten, klaren Klängen 40
GANGOLF PEITZ

ANKE JOBMANN & ROTRAUD SMORRA

STEPPS – ein Nachsorgeangebot 42
Hilfe für Menschen mit emotionaler Instabilität

KERSTIN LÖWENSTEIN

Essen als Beziehungsbildung 47
Bewusster Umgang mit Nahrungsmitteln

KAROLINE FECHTER

Internes Coaching für Führungskräfte 50
Mehr Zufriedenheit und Wohlbefinden

Seite 35



Familie

Das Schwerpunktthema Familie ist im Verständnis der meisten Menschen eng mit Weihnachten verbunden. Die beiden Texte, die als Beilage diesem Heft beigelegt sind, setzen diesem Gedanken etwas entgegen und machen deutlich, dass Verbundenheit und Entfremdung in diesem Zusammenhang möglich und beides in unserem Arbeitsfeld nötig ist. Trotz der Ernsthaftigkeit, die sowohl in der Geschichte als auch in der Verordnung steckt, gelingt es hoffentlich den Leserinnen und Lesern auch die heitere Seite erklingen zu lassen und sich über beides zu freuen!